

Theater und Musik.

Stadttheater. Mittwoch, 13. Januar. Romeo und Julia. Die Aufführung von Romeo und Julia im Schauspielhaus ist der wichtigste Erfolg des Jahres...

4. Symphonie-Orchester der „Halleischen Orchestervereinigung“ in den Kaiserhallen. Mittwoch, den 13. Januar. Was wir so gerne wieder hören für möglich gehalten haben...

Das hat wohl kaum jemals eine so durchaus glückliche Ehe hier auf unserer Bühne erlebt. Die beiden sind einander so lieb und so lieblich...

Als Romeo geliebt Herr Paul Erdahl vom Leipziger Stadttheater auf Engagement. Er soll Herrn Albes ersetzen, der nicht leicht zu ersetzen sein wird...

Der Magister. Von Wilhelm Prag. (Autorsitzte Lieberlegung aus dem Nachlass von Fritz E. Vogel.) (1. Fortsetzung.) Auf einem dieser Rückzüge kamen sie auch in die Gegend des Barabades...

Waechterbericht. Donnerstag, den 14. Januar. Hier pro Stück 0,99-1,01, hier pro Stück 1,09-1,40, hier pro Stück 0,10-1,12, hier pro Stück 2,50-3,00, hier pro Stück 0,08-0,10, hier pro Stück 0,10-0,15, hier pro Stück 0,08-0,10, hier pro Stück 0,10-0,25, hier pro Stück 0,03-0,06.

Unsere Großeltern würden aber staunen, wenn sie sehen könnten, welche Entwicklung der Winterport genommen hat. Bald, Bobsley und Schlittenfahren...

Substentod. Substentod-Tabletten (patentamtlich geschützt). Das beste gegen Scharlach, Diphtherie, Keuchhusten, Stomatitis laut unwilligen Donatorkreis...

Woll-Engel von Blusen. ca. 1000 weisse Mull-Blusen M. 1.75, ca. 1000 feinste Woll-Blusen M. 5.00. M. 3.75, M. 4.00, M. 6.00, M. 7.00, M. 8.00. Die Schauenster Grosse Steinstrasse zeigen die aussergewöhnlichen Vorteile.







Jugend und Schönheit. Wer ein schönes, jugendliches, interessantes Gesicht haben will, der verwende

Leichner's Fettpuder

Leichner's Hermelin- u. Aspasia-Puder deren sich die höchsten Damenkreise und die ersten Künstlerinnen mit Vorliebe bedienen. Man sieht nicht, dass man gepudert ist. Erhältlich nur in geschlossenen Dosen in allen Parfümerien und in der Fabrik

L. Leichner, Lieferant der BERLIN Kgl. Theater. Schützenstrasse 31.

Weltausstellung Mailand 1906 Grand Prix.

Kaisersäle.

Montag den 15. Januar, 8 Uhr abends

Beethoven-Abend

Raoul von Koczalski.

Sonate op. 31 No. 1. — Mondschein-Sonate. Sonate pathétique. — Waldstein-Sonate. Kongertfüge BIGHNER. Vertretung B. DEIL. Karten zu 4, 3.10, 2.10 u. 1.05 bei Heiner. Nothmann.

Bier-Palast

Große Steinstraße 24.

Bürgerliches Familien-Verkehrs-Lokal.

Täglich von 7 Uhr abends, Sonntags von 11 1/2 Uhr an

5 Künstler-Konzert,

9 Damen Dir. F. Hähne Herr unter Mithilfe der Violinen-Virtuosin Miss Daisy Drewe.

Freitag:

„Tulpe“ Souper-Musik

im Weinrestaurant.

Wintergarten.

Täglich Künstler-Konzerte von Kapellmeister Friedland. Mittwochs 12-3 Uhr.

Der Reichshof,

Täglich Künstler-Konzerte. Anfang 7 1/2 Uhr abends.

Bratwurstglöckle.

Harzer Damen-Orchester. Bestes Konzert- und Speise-Lokal.

Rauchklub „Virigina“.

Unser grosser Maskenball findet Sonntag den 17. Januar im grossen Saale der Kaisersäle statt, wozu wir die werten Vereine, Freunde und Bekannte einladen. Karten sind zu haben beim 1. Vorsitzenden Julius Saller, Schützengasse 24, beim II. Vorsitzenden Friedrich Kemmerich, Dorokowskistraße 2, und beim Schriftführer Eugen Meyer, Gr. Berlin 1, S. II. Kartenöffnung 6 Uhr. Ohne Karte kein Zutritt. Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Kaiser Wilhelmshalle.

Freitag den 15. Januar

Elite-Maskenball.

Prämierung der schönsten Damenmasken.

Artillerie-Verein

hält am Sonnabend den 16. d. Mts. sein

28jähr. Stiftungsfest

bestehend mit Konzert, Theater und Ball ab. Anfang 8 1/2 Uhr. Gäste sind willkommen. Der Vorstand.

Der Verein nimmt am 26. d. Mts. am Sammers in Kaisers Geburtstag in den „Kaisersälen“ teil. D. O.

Ortsverband der deutschen Gewerksvereine (H.-D.)

Sonntag den 17. Januar, nachmittags 4 Uhr im Rest. Passagier, Gr. Brauhausstr.

Die Tagesordnung ist wichtig. An alle Vereinsmitglieder ergoht die Bitte, die Verammlung zu besuchen. Der Vorstand.

Tanzunterricht.

Unser II. Kursus beginnt am Dienstag den 26. Januar im Hotel Kaiser Wilhelm, Burgbergstr. Gefl. Anmeldungen erbiten wir in unserer Wohnung in der Zeit von 11-4 Uhr

F. Rocco, E. Rocco, Universitäts-Tanzlehrer, Blumenhalsstr. 11. Kursbestenr. 8.

Neues Theater.

Direktion: E. M. Maulner.

Freitag: Familien-Abend.

„Eine Partie“ (10, 80, 30 Btg.).

Baumeister Solness.

Stadt-Theater in Halle a/S.

Direktion: Hofrat M. Richards.

Freitag d. 15. Januar 1909.

118. Vorstell. im Wonnem. 2. Viertel.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.

Cavalleria rusticana.

Oper in einem Aufzuge. Text vom gleichnamigen Volksstück G. Verga's

entnommen von G. Targioni-Tozzetti

und G. Menotti.

Musik von Pietro Mascagni.

Spezialleitung: Theo Raven.

Musikfällige Leitung: Eduard Wörthe.

Personen:

Santuzze, eine junge Bäuerin Diga Agloba.

Luribbu, ein junger Bauer Rupert Gogol.

Lucia, seine Mutter Rolle Sebald.

Alfo, ein hübscher Franz. Knecht. Solo, seine Frau Lily Metzger.

Bauer und Bäuerinnen.

Ort der Handlung: Ein hübschliegendes Dorf. — Zeit: Gegenwart.

Stücken:

Proakt: 1. Akt. 2. Akt. 3. Akt.

Don Pasquale.

Komische Oper in 3 Akten von Gaetano Donizetti.

Neu-Inszenierung in Text und Musik von D. S. Schickman und H. Kleber.

Spezialleitung: Theo Raven.

Musikfällige Leitung: Ed. Wörthe.

Personen:

Don Pasquale, ein alter Junggeselle Alo. Kumann.

Dr. Falala, ein Doktor Malafesa, H. Bergmann.

Figliuolo, Neffe des Don Pasquale, Fritz Gusselt.

Alcina, eine junge Witwe Alice v. Boer.

Ein Notar Albrecht Nicolai.

Die Handlung spielt in Rom. Nach der 1. Curt Linnert Baule.

Nach Schluss der Vorstellung

Erfahrungen mit kleinem

Insult in

Weinhaus Broskowski.

Theatergläser Carl Schmidt, Gr. Weichstr. 20.

Stadttheater Leipzig.

Freitag den 15. Januar 1909.

Neues Theater.

„Isebill“, das Märchen von dem Fischer und seiner Frau.

Altes Theater.

Madame Troubadour.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Nur noch 2 Tage!

„Iris“,

7-tägiger Serpentinlauf in der Luft.

4 Vesp. Americas,

Schülerdarbiet-Künstler.

Tacianu,

Stimm-Phänomen und die übrigen gr. Kräfte.

Zoolog. Garten.

Freitag den 15. Januar, nachm. von 3 1/2 Uhr ab

Grosses Konzert.

(Beliebte Orchester der Bäder, Kgl. Kapell-Dir. H. Wiegert.)

(Musikdirektor: Ernst. 60 Pl. Kinder 30 Pl.)

Café Roland.

Täglich Konzert des

Geigerkönigs Pepi Rado

mit seinem ungarischen Solisten.

— Anfang 7 Uhr abends. —

Park-Café,

Seebenerstr. 55a,

empfehlen seine beliebigen Spezialitäten.

1. Festen Kaffee mit Sahne 30 Btg.

Täglich frische Kuchen u. Torten.

Siphon-Vorsand u. Wändiger

und u. Pauer's Villener.

Zither-Verein „Arión“.

Unter

Vergnügen

mit Zitherborträgen

findet am

Sonnabend den 16. Jan. 1909

im Saale der

Kaiser-Wilhelmshalle

statt.

Anfang 8 Uhr.

Freunde und Gönner sind willkommen. Der Vorstand.

Kütten.

Sonntag den 17. Januar

Gr. Maskenball.

Prämierung der besten Masken.

Es laßt ein

Günstiger W. Borchert.

Krosigk.

Sonntag den 17. Januar

von abends 7 Uhr

Maskenball

bei Herrn Behle.

Die 5 schönsten Masken erhalten Preis.

Hierzu laßt freundlich ein

Der Vorstand

des Turn- u. Kranksport-Vereins.

N.B. Masken sind im Saale zu haben.

Zappendorf.

Sonntag den 17. d. Mts.

von abends 7 Uhr

Gr. Maskenball.

Es laßt ergeben ein

Turnverein

Grüßlich u. Günstig

zu haben.

Die zwei besten Herren und die zwei besten Damen-Masken erhalten Preis.

Beesenstedt

Sonntag den 17. d. Mts.

von abends 7 Uhr

Maskenball.

Es laßt ergeben ein

Der Fechtverein.

Kaiser Panorama.

Das Gorden-Banner

Wettfliegen

zu Berlin am 10. - 12. Okt. 1908.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

Wilhelm Krüger, Schützenstr. 5.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

W. Radolph, Unterplan 7.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

W. Radolph, Unterplan 7.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

bei Albin Hesse, Rammelsbü. 19.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

Wilhelmine Kitzing, Dachritzstr. 2.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

H. Bergstr. 28.

— Jeden Freitag

Schlachtfeld.

Wagner, fr. Markt u. Schafstr. 10.

Morgen Freitag abend

frische hausschlachtene

Wurst,

früh II. Wellfleisch, II. Bratwurst bei

Gust. Friedrich, Bäckergasse 2/Markt.

Kleine Markthalle, Gehlf. 88.

— Morgen Freitag

Schlachtfeld.

Bärenker.

Gesichtsdampfbäder

Gesichtsmassage

Anna Wagner Auguststr. 18, III.

— Empfehle bestrickte

Briketts

bei Lieferung von 10 Ztr.

a 65 Pf. fr. Haus. Pross-

steine, 500 Ztr. 4.60, 2000 12.50

fr. d. Paul Thuring, Kl. Weichstr. 4.

— Empfehlung mit zur Aufzeichnung

eleganter Damen-Garderobe;

und Reformkleider werden gut

ausgeführt.

L. Ries Kronprinzstr. 3. p.

Wintermäntel ganz bedeutend unter Preis! Hochmoderne, gutstehende Jacketts u. Frauen-Paletots — auch für starke Figuren — aus feinem Tuch, Sammet, Plüsch, Astrachan und engl. Stoffen. Abendmäntel, Golvkragen, Kindermäntel.

Hönicke, am Leipziger Turm. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Krieger-Sanitäts-Kolonne vom Roten Kreuz zu Halle a. S. erforderlich Mittel findet auch in diesem Falle, am 20. Januar 1909, abends 8 Uhr, in den „Kaisersälen“ ein

Wohltätigkeits-Konzert unter gütiger Mitwirkung von Fräulein Sofia Wolf vom hiesigen Stadttheater, Herrn Musikdirektor Henschel (Violon), Herrn Chorleiter Karl Kianort (Klavier) sowie der Kapelle des Infanterie-Regiments General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeburg), Nr. 36 unter persönl. Leitung des Reg. Musikdirektors Herrn Otto Wiegert statt.

Die Krieger-Sanitäts-Kolonne vom Roten Kreuz zu Halle a. S. Wendemann, Hauptmann d. 2. Ober-Polizei-Jupfiter, I. Vorführung. Schneider, Oberleutnant d. D. Defonome; Inspektor der brandenburgischen Einheiten, II. Vorführung. Dr. med. Feldhoff, leitender Arzt. G. Fink, Kolonnenführer.

Lichtenhainer Krug, Geiſtſtraße 47. Freitag den 15. Januar 1909 Großes altdeutsches Schlachte-Fest, wozu ergeben einladet Hugo Bergmann.

Die selbständige Bewirtschaftung der Küche des Artillerie-Offizier-Kasinos hat mit dem 1. 1. 09 Herr Otto Ryssel übernommen. Der Kasino-Vorstand.

Wratzke & Steiger, Gold, Juwelen, Silber. Fachgemäße Vorschläge u. Entwürfe für Umarbeitungen bereitwillig.